

## **Alumni-Steckbrief von Maximilian Löchter**

### **Welchen Beruf wollte ich zu Beginn meines Studiums ergreifen?**

Zu Beginn des Studiums wollte ich Journalist werden.

### **In welchem Beruf bin ich zurzeit tätig?**

Zurzeit bin ich als Pressereferent der Stadt Dortmund tätig.

### **Warum habe ich mich für diesen Beruf entschieden bzw. wie bin ich in diesem Beruf gelandet?**

Nach meinem ersten Staatsexamen / Master of Education an der RUB habe ich an der Journalistenschule Ruhr (Funke Mediengruppe) in Essen ein Volontariat zum Print- und Online-Redakteur absolviert. Danach habe ich drei Jahre in diesem Beruf gearbeitet und mich dann auf die ausgeschriebene Stelle als Pressereferent bei der Stadt Dortmund beworben.

### **Welche Aufgaben fallen bei meiner Tätigkeit in meinen Aufgabenbereich?**

Zu meinen Aufgaben gehören beispielsweise die externe und interne Kommunikation. Im Berufsalltag bedeutet das konkret die Organisation von Presseterminen, das Schreiben von Pressemitteilungen, das Beantworten von Presseanfragen.

### **Mein Studienabschluss:**

Master of Education.

### **Weitere(s) Studienfach/Studienfächer:**

Geschichtswissenschaften.

### **Studienabschluss am Germanistischen Institut im Jahr:**

2010.

### **Ich habe Germanistik/Deutsch studiert, weil...**

... ich immer schon ein großes Interesse an der Wandelbarkeit von Sprache und Literatur hatte.

### **Meine Schwerpunkte im Studium:**

Ein Schwerpunkt lag bei der Popliteratur. Da ich während meines Studiums noch parallel bei dem in Dortmund ansässigen Musikmagazin Visions gearbeitet habe und dadurch bei meinen weiteren Tätigkeiten als freier Journalist auf die Themen Kultur angesetzt wurde, war dies für mich ein Vorteil. Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Didaktik bei Gruppenarbeitsprozessen.

### **Habe ich Praktika gemacht? Wenn ja, welche?**

Ich habe Praktika bei verschiedenen Tageszeitungen und Magazinen gemacht (Westfälische Rundschau, Visions Magain, WDR Landesstudio Dortmund).

### **Zu welchem Thema habe ich meine Abschlussarbeit geschrieben?**

Meine Abschlussarbeit habe ich über die Vergleichbarkeit von Leistungen in Gruppenarbeitsprozessen im Deutschunterricht geschrieben.

### **Welche Studieninhalte waren für meine Berufswahl/-entscheidung besonders sinnvoll?**

Die Linguistik hat mich rückblickend für meine aktuelle Tätigkeit stark beeinflusst. Da ein sicherer Ausdruck als Journalist ein grundlegendes Handwerk ist. Nichts langweilt den Leser mehr als Texte, die nicht auf den Punkt kommen.

### **Das kann ich aus meinem Studium in meinem aktuellen Beruf gut gebrauchen:**

Im Studium wurde ich in meinen Fächern Germanistik und Geschichtswissenschaften darin geschult, mich schnell in die unterschiedlichsten Themengebiete einzuarbeiten. Davon profitiere ich in meinem Beruf täglich.

### **Das hätte ich mir im Studium gewünscht:**

Ich hätte mir gewünscht, dass man sich im Studium weniger als Einzelkämpfer um Creditpoints fühlt, sondern mehr als eine Gemeinschaft.

### **Das hat mir besonders gut gefallen:**

Besonders gut hat mir das breite Angebot an Inhalten gefallen. Selbst wenn man – so wie ich – auf Lehramt studiert hat, hatte man dennoch ein großes Angebot an verschiedenen Themeninhalten.

### **Das fand ich eher schlecht:**

Der Klassiker: Die interessanten Hauptseminare waren immer zu schnell weg.

### **Das würde ich Studierenden von heute raten:**

Die Abschlüsse und Qualifikationen werden immer spezieller. Eine gute Recherche darüber, was man wo und wie erreichen kann, kann einem Frust ersparen und motiviert, wenn man sich an Ort und Stelle richtig aufgehoben fühlt.

### **An welches Erlebnis aus meiner Studienzeit erinnere ich mich besonders gerne?**

Die Seminare bei Dr. Thomas Hecken sind mir in bleibender Erinnerung geblieben. Ansonsten waren die Besuche im Plattenladen im Campus Center immer wieder eine willkommene Abwechslung. Ein Großteil meiner knapp 3000 Exemplare starken Sammlung stammt daher.

### **Wie würde ich meine Erfahrungen und erworbenen Schlüsselqualifikationen im Rahmen meines Studiums der Germanistik kurz zusammenfassen?**

Das Germanistikstudium hat auf meinen Interessen aufgebaut und sie professionalisiert. Die Vermittlung von Informationen und Inhalten ist heute eine der zentralen Aufgaben in meinem Beruf.